

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **13 (1906)**

Heft 26

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

1. Diese Nummer — 24 Seiten stark — gilt gleich der nächsten als **Probenummer**. Ist sie da oder dorthin nicht gelangt, wo man sie als hingehödig betrachtet, so ist man um Mitteilung der betreffenden Adresse ersucht. —
2. Wir bitten unsere Gefinnungsgenossen höflich um Zusendung von Klischees von Schulhäusern — neuern Datums — im Notfall auch um die Photographie — in kath. Gegenden. —
3. Die interessanten „**Kl. Dosen**“ werden baldigst in Druck gelangen. Besten Dank, 1000 Grüße von Haus zu Haus! —
4. Fortsetzung und Schluß der trefflichen Arbeit von Fr. A. Bucher folgen demnächst; bitte um Nachsicht wegen der unleidigen Verschiebung. —
5. Für Zusendung von No. 50 des Appenz. B. besten Dank. Die „**Blätter**“ kommen demnächst auf eine Arbeit von Dr. F. zu sprechen; es wird sich somit bei diesem Anlasse der Art. herbei ziehen lassen. —
6. Freunde, sorgt für **Neu-Abonnement**, auch berufe sich jedermann bei praktischer Ausnützung eines Inserates klar und bestimmt auf die „**Päd. Blätter**“, wir schulden diese Haltung unseren v. H. Inserenten. —

Sammelliste für Wohlfahrts-Einrichtungen unseres Vereins.

Fr. 2357. 50

Weitere Gaben nehmen dankbarst entgegen: Spieß Aug., Zentral-Kassier in Tuggen (Kt. Schwyz) und die Chef-Redaktion.

Lustkurort Oberägeri am Morgarten.

Schönster Landaufenthalt in gesunder, staubfreier und ausichtreicher Lage. Vielseitige Spaziergänge, wo der Wanderer ein ländliches Idyll von solcher Schönheit und Abwechslung findet, wie nicht gerade an einem Orte. Seebadanstalt, Ruderschiffe, Fischsport, Mischkuren. Privatwohnungen und Zimmer zur Verfügung. Für Passanten, Schulen, Vereine lohnendes Ausflugsziel nach dem Schlachtfeld Morgarten. Prospekte gratis. Auskünfte bereitwilligst bei

84

Verkehrsverein Morgarten.

Was du heute kannst besorgen,
Das verschiebe nicht auf Morgen.
Daher verlange jeder Leidende sofort
die Gratisbroschüre franko u. verschlossen.
Wie ist meine Krankheit entstanden?
Wie kann ich von derselben befreit?
werden?

Erfolg garantiert! Tausende Dank-
schreiben! Zu beziehen gegen Ein-
sendung von 50 Cts. in Marken. 50
Dr. med. C. P. Rahlert, prakt. Arzt.

Krankstalt Näfels (Schweiz).

Gesucht

1 Hauslehrer

zu 5 Kindern von 7—12 Jahren.

1. Juli — 15. September.

Hotel Bellevue, Rigi-Kaltbad.

92

(h 3346 Lz.)

✦ Hotel zur „Klauen-Paßhöhe“ ✦

an der Klauenstraße, St. Uri, 1838 m. ü. M.

Posthaltestelle, 15 Minuten von der Paßhöhe. Postablage. Telephon. Eröffnet von Ende Mai bis Mitte Oktober. Aufß Beste eingerichtete Haus mit 50 Betten, in geschützter Lage mit prachtvollem Alpenpanorama. Vortreffliche Küche, ausgezeichnete Weine. Wäber im Hause. Sorgfältige und freundliche Bedienung. Billige Preise. — Fuhrwerke zur Verfügung. Postankunft je mittags und abends. Prospekte gratis. Em. Schillig, propr. (S 1575 Sz) 76

Rigi-Klösterli Hotel des Alpes

Luftkurort ❁ Rigiabahnstation ❁ 1405 M. ü. M.

Berggrößtes, gut eingerichtetes, renommiertes Haus, in schönster alpiner Lage. Nahe Tannenrälber. Schöne, große, für Schulen und Vereine bestens geeignete Lokalitäten. Post, Telegraph, Telephon. Wäber und Douchen. Pensionspreis von Fr. 4.50—6. —; Juni u. September ermäßigte Preise. Speziell billige Preise für Schulen und Vereine. Portier am Bahnhof. (S 2581 Sz) 74 Familie Eberhardt, propr.

Luftkurort Stahlbad Knutwil

✦ St. Luzern ☉ Station Sursee ✦

Ausgezeichnete Heilerfolge bei

(S 2424 Sz) 73

Geistige Abgespanntheit, Blutarmut, Rheumatismen,

Gicht, allgemeine Nervosität etc. Stahl-, Sool- und kohlenlaure Bäder. Zugleich schönster Landaufenthalt in gesunder, freier, ländlicher und aussichtsreicher Lage. Park und Wald. Kurarz. Billige Preise. Referenzen. Prospekte durch Otto Croller-Weingartner, Besther.

Marienthal Kurhaus in Sörenberg 1165 M. ü. M.

✦ Station Schüpfheim (St. Luzern) ✦

☉ Luftkurort I. Ranges ☉

Stärkende Alpenluft. Florareiche Gegend. Für Schulen und Vereine bestens empfohlen. Schattige Spaziergänge im Tannenwald. Lohrende gefahrlose Bergtouren. Billige Pensionspreise. Gedeckte Halle. Regelpahn. Telephon. Prospekte durch (S 2375 Sz) 69

Schwestern Vogel, propr.

Insel Schwanau Lowerzersee

Historisch romantische Insel. Für Schulen und Vereine bestbekanntester

Ausflugspunkt.

A. Weber. 75 (S 2572 Sz)

❁ Höhenluftkurort Feusisberg ❁

730 m ü. M.

ob dem Zürichsee


Kurhaus Feusisgarten, in wunderschöner Lage. Ebene Wege. Schöne Spaziergänge. Kräftigende Luft. Wald in der Nähe. Pensionspreis mit Zimmer von Fr. 4 an. Prospekte durch J. Truffmann-Reding. (S 3127 Sz) 8168

Hôtel-Pension Tarasp, 1400 M. ü. M.

Gelegen in Fontana am Fusse des Schlosshügels. Prachtvolle Aussicht. Herrliches Panorama. Spazierwege nach allen Richtungen. Seebäder. Geräumige, helle Zimmer. Gute Küche. Reelle Weine. Frische Milch zu jeder Tageszeit. Fahr- und Waldfussweg zur Salz und Eisenquelle (ca. 30 Min.)

90

Besitzer: **Alois Cagionard**, Reallehrer.

NB.  Empfiehlt sich besonders den Herren Kollegen und der Hochw. Geistlichkeit, weil in unmittelbarer Nähe der katholischen Kirche.

Brünigbahn-
Station



Sarnen



Am
Sarnersee

Hotel-Pension Obwaldnerhof

Freundlicher, ruhiger Badaufenthalt. Großer, schattiger Garten. Neu renovierte Zimmer. Restaurant mit Billard. Schöne Spaziergänge. Seebäder. Große Lokalitäten und Garten für Schulen u. Vereine. Elektr. Licht. Pensionspreis inkl. Zimmer von Fr. 4.50 an. Prospekte gratis. 61

Eigentümer: **E. Schnepf**.

Offene Schulstelle.

Baslen Appenzell J.-Rh.

Nach erfolgter Resignation des bisherigen Hrn. Lehrers wird auf den 12 Juli l. J. die Lehrstelle für die hiesige Knabenschule (siebenklassige Halbjahrschule) vakant und hiemit für die freie öffentliche Bewerbung ausgeschrieben. Anmeldungen samt Zeugnissen sind bis 5. Juli l. J. zu richten an Herrn Schulratspräsidenten **Franz Mazenauer** in Baslen, der auch eventuell gewünschte weitere Auskunft erteilen wird. 89

Baslen, den 20. Juni 1906

Der Schulrat.

== Soeben erschien: ==

Der heilige **J. B. de la Salle** als Pädagog

von Fr. B. Dillinger,
Professor am Privat-Lehrerseminar in
Feldkirch.

== Mit einem Titelbilde. ==

Mit kirchlicher Druckerlaubnis.

8°. 136 Seiten. Brosch. Mk. 1.20.

Seiner **Biographie** vorausgeschickt ist eine **Geschichte der Volksschule in Frankreich** bis zu seinem Auftreten. Außer der **Geschichte der Kongregation** bringt obige Broschüre ferner eine **Würdigung seiner Schriften** und eine bedeutende **Auswahl v. Zitaten**.


A. Laumann'sche Buchhandlung Dülmen
95 i. Westfalen.

Verleger des heiligen Apostol. Stuhles.

Ueber 50 Millionen Franken

innert 24 Monaten.

Ohne Risiko sind in gesetzlich zu-
verlässiger Weise **enorme Ge-
winne** zu erzielen durch Beitritt
zu einem Syndikate

 mit Fr. 5 oder Fr. 10 Monatsbeitrag
(oder Fr. 220 einmaliger Beitrag.)

Niemand versäume es, den aus-
führlichen Prospekt zu verlangen,
welcher an jedermann gratis und
franko versandt wird. (H 1888 Y)

Effektenbank Bern. 42

**Amerikanische Buchfüh-
rung** lehrt gründlich, durch Unterrichts-
briefe. Verlangen Sie Gratisprospekt. 22
H. Frisch, Bücherexperte, Zürich E 92.